



Partizipation Revolution und Beteiligung als Demokratieggeschichte

24. Karlsruher Tagung
für Archivpädagogik
Freitag, 24. März 2023



Landesarchiv
Baden-Württemberg

DEMOKRATIE.
GESCHICHTE.
VOR ORT.



Schule und Geschichtsorte als Bildungspartner

Anlässlich der Deutschen Revolution vor 175 Jahren stehen politische Partizipationsbewegungen und das Ringen um Beteiligung im Fokus der 24. Karlsruher Tagung für Archivpädagogik. Die deutsche Demokratiegeschichte kann als Streben und Ringen um Partizipation erzählt werden. Aus dem Wunsch nach Beteiligung erwuchs die Deutsche Revolution 1848/49, die im Großherzogtum Baden ihren Anfang nahm. Ausgehend von den Ereignissen 1848/49 werden Bestrebungen und Proteste für mehr politische Beteiligung im 19. und 20. Jahrhundert beleuchtet. Für Schülerinnen und Schüler eröffnet sich über die konkreten Ereignisse die Chance, die demokratischen Bestrebungen und Entwicklungen einzuordnen und die Hintergründe für politische Proteste zu verstehen und werten zu können. Regionalgeschichtliche Zugänge ermöglichen, die politischen und gesellschaftlichen Ereignisse zu veranschaulichen und differenziert darzustellen.

Auf der 24. Karlsruher Tagung für Archivpädagogik werden archivische Quellen zum Ringen um Beteiligung im deutschen Südwesten präsentiert sowie pädagogische Konzepte und Ideen zur historischen Bildung diskutiert. Ziel ist es, Vorschläge und Impulse für eine Spurensuche und Auseinandersetzung der Schülerinnen und Schüler mit der Partizipationsgeschichte zu geben und Perspektiven für Bildungspartnerschaften zwischen Schulen und Archiven zu eröffnen.

Programm

Freitag, 24. März 2023

10.00 Uhr
Generallandesarchiv
Karlsruhe
Begrüßung

*Prof. Dr. Gerald Maier,
Landesarchiv Baden-Württemberg*

Einführung

Die Revolution 1848/49 als Element der deutschen Demokratiegeschichte reflektieren und vermitteln
Prof. Dr. Detlef Schmiechen-Ackermann, Direktor des Instituts für Didaktik der Demokratie

11.00 Uhr

Pause

11.30 Uhr

Workshop 1:
1848/49 selbst entdecken – Pädagogische Angebote in der Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte
*StD'in Gerhild Löffler und
StR Philipp Stahlhut,
Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte, Rastatt*

Workshop 2:
Protestgeschichte mit Schülerinnen und Schülern:
Der Stuttgarter Tumult 1948 als thematisches Beispiel für eine engere Kooperation von Schule und Archiv
*Michael Herzog,
Stadtarchiv Stuttgart;
StD Dr. Michael Hoffmann,
Kompetenzzentrum für Geschichtliche Landeskunde im Unterricht*

12.30 Uhr

Workshop 3:
Der Friedhof der Märzgefallenen. Herausforderungen und Potentiale der Bildungsarbeit am authentischen Ort der Revolutionsereignisse 1848 und 1918
*Paul Schmitz,
Friedhof der Märzgefallenen, Berlin*

Mittagspause

13.30 Uhr
Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg

Kurzimpuls: 50 Jahre Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten. Informationen zum Wettbewerb
*Lena Langensiepen,
Körber-Stiftung, Hamburg*

Einführung

Markt der Möglichkeiten
*Dr. Verena Schweizer,
Landesarchiv Baden-Württemberg*

- Welche Ideen und Angebote zum Thema gibt es und wo finde ich Quellen und Materialien?
- Wer sind meine Ansprechpartner?
- Beiträge zum Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Beteiligte

Archive, Museen, Schulen und weitere Kultureinrichtungen präsentieren thematisch passende Materialien, Angebote und Projekte.

15.30 Uhr

Schlussdiskussion

16.00 Uhr

Ende der Tagung

24. Karlsruher Tagung für Archivpädagogik

Freitag, 24. März 2023

Tagungsort am Vormittag

Landesarchiv Baden-
Württemberg
Generallandesarchiv Karlsruhe
Nördliche Hildapromenade 3
76133 Karlsruhe
Telefon: 0721 926-2206

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln
vom Hauptbahnhof:
S 11 (Richtung Neureut Kirch-
feld)
Tram 3 (Richtung Daxlanden)
Haltestelle: Mühlburger Tor
Von dort ca. 5 Minuten Fußweg.

Aktueller Fahrplan unter:
<https://www.kvv.de/>

Tagungsort am Nachmittag

Landesmedienzentrum Baden-
Württemberg (LMZ)
Standort Karlsruhe
Moltkestraße 64
76133 Karlsruhe
Telefon: 0721 8808-15

Vom Generallandesarchiv sind
es nur wenige Minuten Fußweg
bis zum LMZ.
Parkplätze sind im Hof des LMZ
vorhanden.

Anmeldung



Lehrkräfte



<https://eveeno.com/193105017>
Es wird keine Tagungsgebühr erhoben.

Lehrkräfte an öffentlichen Schulen
in Baden-Württemberg melden
sich mit LFB-Online unter der
Lehrgangsnummer N6QDM an.
[https://lfb.kultus-bw.de/lfb/
termine/N6QDM](https://lfb.kultus-bw.de/lfb/termine/N6QDM)

Die Tagung wird vom Landesarchiv
Baden-Württemberg in Kooperation
mit dem Zentrum für Schulqualität
und Lehrerbildung ausgerichtet.
Organisiert wird sie gemeinsam
mit dem Stadtmedienzentrum
Karlsruhe und dem Förderverein des
Generallandesarchivs e.V.

Kontakt

Landesarchiv Baden-Württemberg
Archivischer Grundsatz
Dr. Verena Schweizer
Telefon: 0711 2124250
verena.schweizer@la-bw.de



Aktuelle Informationen unter
[https://www.landesarchiv-bw.de/de/themen/
archivpaedagogik---angebote-fuer-schulen/
karlsruher-tagung-fuer-archivpaedagogik/75040](https://www.landesarchiv-bw.de/de/themen/archivpaedagogik---angebote-fuer-schulen/karlsruher-tagung-fuer-archivpaedagogik/75040)

Titelbild: Die Unruhen in Baden im April 1848,
zeitgenössische Lithographie.
Vorlage: LABW, StAF T 100/1